

Protokoll der MATI-Vorstandssitzung vom 03.11.2019

Ort: Skype Konferenz

Zeit: 15:00 – 16:15 Uhr MEZ

Teilnehmende: Tine Niederhacker, Michael Reinholz, Matthias Frey (Protokoll), Sebastian Reif

1. Aktivitäten

Der Stand auf dem Sonnenmarkt in Mainz im August lief sehr gut. Wir hatten Verkaufserlöse von € 325,20. Die Standbetreuung wurde durch Seba, Michael, Tine, Sally, Judith und Werner geleistet. Vielen Dank für den tollen Einsatz!

Ute Hagemann-Beushausen und ihre Tochter Joana haben an der Berufsschule von Ute in Osterode/Harz einen MATI-Stand organisiert. Im Dezember findet noch eine Aktion statt. Wir unterstützen mit Waren und Flyern. Seba hält den Kontakt zu ihr per Telefon und E-Mail.

2. Neuer Flyer

Unsere Vorräte an Flyern gehen zu Ende, Matthias hat noch 40 Stück. Michael stimmt mit Julia Graf das Layout des neuen Flyers ab (fast fertig) und wird dann einen Druckauftrag über 1.000 Stück bei einer Online-Druckerei erteilen. Verteilung der Flyer über Michael.

Flyer in Englisch planen wir vorerst nicht. In Bangladesch stehen die Flyer von MATI NGO zur Verfügung.

3. Jahresbericht 2018/2019

Der Inhalt wurde wie folgt festgelegt:

1. Grußwort schreibt Matthias
2. Vorstellung des Vorstandes
Hier aktualisiert jedes Vorstandsmitglied seinen Part.
3. Aktivitäten des Vereins → Berichte von allen
4. Projektarbeit in Bangladesch → Seba fragt Input von Andrea an
5. Erfahrungsberichte von Freiwilligen aus Bangladesch → bei Andrea anfragen
6. Finanzen steuert Matthias bei

4. Fotobuch

Die Stiftung Brücke Balingen-Bangladesch hat in Zusammenarbeit mit einem Fotografen ein Fotobuch aufgelegt, das die Arbeit von MATI in schönen Bildern darstellt. Das Buch kostet 20 Euro. Die Stiftung möchte es über uns vermarkten. Matthias hat bereits Exemplare für den Vorstand und Judith/Werner bestellt. Auch Tobias Kreutz soll eines für seine Hilfe bei den Jahresberichten bekommen.

Die Stiftung hat außerdem 39 Fotos auf Platten drucken lassen und in einer Ausstellung im Rathaus Balingen gezeigt. Wir können diese Fotodrucke kostenlos ausleihen und in eigenen Ausstellungen zeigen. Matthias hat Infos dazu an den Vorstand geschickt.

5. Spendenakquise

Für die Bewältigung der Folgen der schweren Überschwemmungen im Juli gingen fast 10.000 Euro an Spenden ein. Matthias schickt eine Übersicht an alle.

Die monatliche Spendenübersicht wird künftig an alle Vorstandsmitglieder verschickt.

Wir planen ein neues Projekt beim BMZ. Unser Projektvorschlag „Verbesserte Ausbildungsmöglichkeiten im ländlichen Raum für männliche und weibliche Azubis an der MATI Ausbildungsschule in Borobilerpar /Bangladesch“ bekam die Priorisierung A, d.h. wird mit hoher Priorität bearbeitet. Andrea stellt demnächst den Antrag dafür fertig.

Wir möchten wieder eine Weihnachtsaktion mit Brief an alle Spender*innen starten. Seba fragt Andrea nach Projekten, die dafür in Frage kommen.

6. Aufbau eines Yoga-Angebots in Bangladesch

Tine fliegt im Februar 2020 nach Bangladesch und plant mit Lenen den Aufbau eines Yoga-Kursangebots im Ausbildungszentrum Borobilerpar. Ab November 2020 sollen dort Yoga- und Ayurveda-Seminare für Teilnehmer aus aller Welt angeboten werden, mit Schwerpunkt Awareness und Climate Change. Ein Yogalehrer aus Sri Lanka stünde zur Verfügung. An den Flugkosten für ihn würde sich MATI e.V. beteiligen.